

Stellenbeschreibung für Beamtinnen/Beamte bzw. Beschäftigte vom _____

1. Anlass	
Die Bewertung wird beantragt aufgrund:	
<input checked="" type="checkbox"/> Neueinrichtung	<input type="checkbox"/> Neubesetzung
<input type="checkbox"/> Aufgabenänderung	<input type="checkbox"/> Bewertungsüberprüfung
* Sonstiges: <u>Anlage zur SV</u>	
Die Bewertung wird beantragt für:	
<input type="checkbox"/> Beamtinnen/Beamte	<input checked="" type="checkbox"/> Beschäftigte
2. Allgemeines/Organisatorische Einordnung	
Stellennummer: entsprechend Stellenplan	Stellenwert derzeit: Besoldungs-/Entgelt- inkl. Fallgruppe
	EG 12 TVöD
Stellenbezeichnung: (z. B. Amtsleitung, Sachbearbeitung)	Organisationseinheit: (z. B. Amt „...“, Sachgebiet „...“)
Verkehringenieur/Verkehrsplaner (w/m/d)	6602
Name, Vorname:	Besoldungs-/Entgelt- inkl. Fallgruppe
NN	Stelleninhaber/in derzeit: EG 12 TVöD
Stelle wird wahrgenommen seit:	Beschäftigungsumfang:
	<input checked="" type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit mit _____%
Wem ist die/der Stelleninhaber/in unmittelbar unterstellt?	
12695	
Der/dem Stelleninhaber/in sind ständig unterstellt:	
Anzahl/ggf. Stellennummer:	Besoldungs-/Entgelt- inkl. Fallgruppe:
Stelleninhaber/in wird vertreten von:	Stelleninhaber/in vertritt:

3. Aufgabenbeschreibung	
3.1 Allgemeine Aufgabendarstellung	
Eine ausführliche Beschreibung der Tätigkeiten nehmen Sie bitte bei Punkt 3.2 vor.	
Nr.	wesentliche Aufgaben , nutzbar für eine Stellenausschreibung oder Beurteilung/Zeugnis
1)	Verkehrliche Bewertung und Bearbeitung städtebaulicher Konzepte und Projekte in Zusammenarbeit mit projektentwickelnden Investoren 2030.

2)	Verantwortung für die Verkehrsplanung sowie Planung und Begleitung zentraler Projekte und Einzelmaßnahmen aus dem Kontext des Verkehrsentwicklungsplans Wiesbaden.
3)	Öffentlichkeitsarbeit

★ ggf. weitere Zeilen bilden

3.2 detaillierte Beschreibung der Tätigkeiten/Arbeitsvorgänge <ul style="list-style-type: none"> ■ Beschreiben Sie die unter Punkt 3.1 genannten Tätigkeiten ausführlich, vollständig und verständlich. Nutzen Sie ein beschreibendes Verb bezogen auf eine Tätigkeit und ein Objekt/Produkt. ■ Ermitteln/Schätzen Sie die Zeitanteile je abgrenzbarer Tätigkeit, bezogen auf die gesamte Arbeitszeit. Die Summe muss 100 % ergeben (auch bei Teilzeitstellen). 		
Nr.	Beschreibung der Tätigkeiten/Arbeitsvorgänge*	Zeitanteil in %
zu 1)	<ul style="list-style-type: none"> • Ermittlung von gesamtstädtischen Grundlagendaten sowie verantwortliche Bearbeitung von Einzelmaßnahmen in Zusammenarbeit mit Projektentwicklern. • Sicherstellen von verkehrsplanerischen Beiträgen zu Stadtentwicklungsprojekten. • Mitwirkung bei der Planung und der Begleitung der Umsetzung zentraler Projekte (z. B. „Sozialer Zusammenhalt Biebrich“, „Sozialer Zusammenhalt Gräselberg“, sowie „Biebrich-Mitte“, „Aktive Kernbereiche“ etc.). • Sicherstellen von verkehrsplanerischen Beiträgen im Zusammenhang mit gesamtstädtischen Entwicklungskonzepten mit teilräumlichen Rahmenplänen, Nutzungskonzepten und Strategien innerhalb von Umstrukturierungsprojekten. 	60
zu 2)	<ul style="list-style-type: none"> • Koordinierung und Anfertigung von Vorentwürfen und Baureifplanungen von Straßen, Wegen, Plätzen sowie Mitarbeit an besonderen Projekten • Wahrnehmen der Interessen der Verkehrsplanung und des Straßenbulasträgers bei der Bauleitplanung (Flächennutzungsplan, Bebauungsplan, vorhabenbezogener Bebauungsplan, städtebaulicher Vertrag, Erschließungsvertrag, sowie Mitarbeiten an Vorentwürfen im Rahmen ämterübergreifender Zusammenarbeit. Mitarbeit an Grundsatzuntersuchungen zu Verkehrsuntersuchungen. • Überprüfen und Beurteilen von externen Planungen unter verkehrsplanerischen Aspekten. • Projektbezogenes Koordinieren der Interessen der Verkehrs- und Straßenplanung im Vorentwurfsstadium mit den übrigen Partnern im Straßenraum. • Verfassen von Stellungnahmen als Träger öffentlicher Belange oder Straßenbulasträger zu Genehmigungsverfahren, Beteiligungsverfahren der Ver- und Entsorgungsbetriebe, Grenzregelungsverfahren, Grenzfeststellungsbeschlüssen, Bauvoranfragen, Bauanträgen. 	40

	<ul style="list-style-type: none"> • Beraten und Erteilen von Auskünften in verkehrsplanerischen Angelegenheiten von bzw. an Bürgern, Investoren, Ämtern, Ortbeiräten, Ausschüssen in allen verkehrsplanerischen Angelegenheiten. • Sicherstellen von Stellungnahmen zu Bauvoranfragen und Bauanträge in verkehrsplanerischer Hinsicht. 	
zu 3)	<ul style="list-style-type: none"> • An Sitzungen der politischen Gremien, Bürgeranhörungen/-versammlungen beratend und referierend teilnehmen. • Beantwortung von diversen Anfragen. • Öffentlichkeitsarbeit auch am Info-Stand // ggf. Kampagne 	

★ ggf. weitere Zeilen bilden

* Gemäß der Protokollerklärung zu § 12 Abs. 2 TVöD (VKA) sind Arbeitsvorgänge „Arbeitsleistungen (einschließlich Zusammenhangstätigkeiten), die, bezogen auf den Aufgabenkreis der/des Beschäftigten zu einem bei natürlicher Betrachtung abgrenzbaren Arbeitsergebnis führen (z. B. unterschriftsreife Bearbeitung eines Aktenvorgangs, eines Widerspruchs oder eines Antrags, Erstellung eines EKG, Fertigung einer Bauzeichnung, Konstruktion einer Brücke oder eines Brückenteils, Bearbeitung eines Antrags auf eine Sozialleistung, Betreuung einer Person oder Personengruppe, Durchführung einer Unterhaltungs- oder Instandsetzungsarbeit).“ Hängen mehrere Tätigkeiten untrennbar zusammen, so sind sie als ein einziger Arbeitsvorgang anzusehen. Sogenannte Zusammenhangs-tätigkeiten, wie z. B. telefonische Rücksprachen oder Beschaffung von Unterlagen sind sachlich und zeitlich dem jeweiligen Arbeitsvorgang zuzuordnen.

4. Für die Erledigung der Tätigkeiten/Arbeitsvorgänge erforderliche Fachkenntnisse	
<ul style="list-style-type: none"> ■ Welche Fachkenntnisse werden für die Erledigung der Tätigkeiten/Arbeitsvorgänge (Bezug Nr. 3.2) regelmäßig benötigt, in welchem Umfang, in welcher Qualität? (z. B. anzuwendende Gesetze, Verordnungen, sonstige Fachkenntnisse). ■ Zusätzlich ist bei handwerklichen Tätigkeiten anzugeben, welche Arbeitsmittel (z. B. Maschinen, technische Anlagen) bedient werden. 	
Nr.	Fachkenntnisse und Umfang
zu 1)	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefte Kenntnisse in der Beantragung und Bearbeitung von komplexen Verkehrsplanungsprojekten • Erfahrung in der Betreuung und Projektleitung von strategischen Planungsprojekten mit zahlreichen Akteuren bis hin zur Umsetzung von konkreten Teilprojekten.
zu 2)	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefte Kenntnisse in der Verkehrsplanung sowie der Projektleitung von großen Verkehrsprojekten und aller dazugehörigen Gesetze, Verordnungen und Richtlinien, Kenntnisse aller Rechtsvorschriften im Zusammenhang der Vergabe von öffentlichen Aufträgen. • Erfahrung in der Betreuung und Projektleitung von strategischen Planungsprojekten mit zahlreichen Akteuren bis hin zur Umsetzung von konkreten Teilprojekten
zu 3)	<ul style="list-style-type: none"> • Erfahrung in der Koordination, Organisation und Moderation von Beteiligungsprozessen mit unterschiedlichen Akteuren sowie mit Öffentlichkeitsarbeit • Überzeugungsfähigkeit • Moderationsgeschick sowie ausgeprägte kommunikative und kooperative Fähigkeiten und sehr gute rhetorisches Fähigkeiten

★ ggf. weitere Zeilen bilden

5. Dienstliche Beziehungen/Kontakte

■	Welche dienstlichen Beziehungen (z. B. mündliche/telefonische Gespräche) gibt es bei den zu erledigenden Tätigkeiten/Arbeitsvorgängen (Bezug Nr. 3.2)?
■	Nennen Sie Zielsetzungen, erläuterungsbedürftige oder strittige Themen und Gesprächspartner.
Nr.	Beschreiben der dienstlichen Beziehungen
zu 1)	Abstimmung mit Dritt-Beteiligten im gesamtstädtischen Kontext und Weitergabe der Informationen an die Bezirksleitung, Sachgebietsleitung und Dezernat.
zu 2)	Interne Besprechungen, Einzelgespräche, Jour-fixe, sowie Querschnittsfunktion zu anderen internen Abteilungen. Erläuterungs- und Abstimmungstermine mit den Abteilungsleitungen, Sachgebietsleitung. Abstimmung mit Dritt-Beteiligten im gesamtstädtischen Kontext.
zu 3)	Vorstellen und Präsentieren der Ergebnisse in städtischen Gremien, ämterübergreifende Dienstbeziehungen sowie zu Bürgern.

★ ggf. weitere Zeilen bilden

6. Selbständigkeit/Handlungsspielraum	
Bei welchen Tätigkeiten (Bezug Nr. 3.2) besteht Handlungsspielraum (Ermessens-, Beurteilungs-, Entscheidungsspielraum, Unterschriftsbefugnisse...) und in welcher Dimension?	
Nr.	Erläuterung des Handlungsspielraumes
zu 1) bis 3)	Großer Ermessens-, Beurteilungs-, Entscheidungsspielraum. Entscheidungsbefugnisse in allen Belangen und Punkten für die Verkehrsplanung, zum Thema Sicherstellen von verkehrsplanerischen Beiträgen in Zusammenarbeit mit der Stadtplanungsgesellschaft sowie bei der Öffentlichkeitsarbeit.

★ ggf. weitere Zeilen bilden

7. Verantwortung (Ausführungsverantwortung/Leitungsverantwortung)	
Bitte Verantwortungspotential der Stelle angeben, sofern nicht bereits aus den Ausführungen unter 3.2 erkennbar.	
Nr.	Ausführungsverantwortung (Aufzählung der Bereiche oder Personenkreise, auf die sich das Arbeitsverhalten in der Regel auswirkt)
zu 1) bis 3)	Beschäftigte, Amtsleitung, Abteilungsleitung, Sachgebietsleitung sowie andere Ämter, Abteilungen, politische Gremien und Dezernat, Träger öffentlicher Belange, externe Firmen, Bürger-/innen und Verkehrsteilnehmer/-innen sowie Dritt-Beteiligte im gesamtstädtischen Kontext.
Leitungsverantwortung (nur auszufüllen, wenn mind. 50 % Leitungstätigkeiten)	
a)	Erläuterungen zur Bedeutung der Produkte für die Zielgruppe
b)	Erläuterungen zur Größe der Zielgruppe
c)	Anforderungen an Personalführung und Organisationsgestaltung
d)	Anforderungen an Gestaltung und Bewirtschaftung des Budgets

★ ggf. weitere Zeilen bilden

8. Besondere Anforderungen an die Stelle

Benennen und begründen Sie die notwendige Vor- und Ausbildung und ggf. zusätzliche Qualifikationsnotwendigkeiten für die Stelle (z. B. Abschlüsse, Prüfungen).

Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom (TU/TH) oder Master) der Fachrichtung Bau-, Umwelt- oder Verkehrsingenieurwesen mit Vertiefung im Bereich Verkehrsplanung oder eine vergleichbare Qualifikation, wie Umweltmanagement und Stadtplanung in Ballungsräumen (Master an der HS Rheinmain/Wiesbaden) oder Traffic and Transport (TU Darmstadt).

Begründen Sie, wenn darüberhinausgehend Erfahrungen für die Stelle notwendig sind.

Die Stellenbeschreibung wurde gefertigt am/von:

Wiesbaden, 28.07.2021, Straumann (Sachgebietsleitung), 2757

Ort, Datum, Name (Amts-/Dienstbezeichnung), Tel.

Bestätigung zur Richtigkeit aller Angaben - insbesondere zur auszuübenden Tätigkeit - durch die/den Vorgesetzte/n

Die Richtigkeit aller Angaben wird hiermit bestätigt (ggf. nötige Hinweise):

Wiesbaden, 01.08.2021, Berg (Amtsleitung), 2070

Ort, Datum, Unterschrift des/der Vorgesetzten (Amts-/Dienstbezeichnung), Tel.